

BAUBESCHREIBUNG

ROHBAU

(1) FUNDAMENTE UND SOHLE

In Stahlbeton entsprechend der Statik, auf Kiesplanum, mit horizontaler Sperrung gegen aufsteigende Feuchtigkeit.

(2) KELLERAUSSENWÄNDE

In Stahlbeton entsprechend der Statik, Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit und Perimeterdämmung gem. EnEV.

(3) AUSSENWÄNDE

36,5 cm Ziegelmauerwerk (aus mit Dämmstoff gefülltem Ziegel) gem. EnEV 2009, innen mit Kalk-Gips-Putz gefilzt. Außenputz mit wasserabweisendem, mineralischem Farbanstrich.

(4) WOHNUNGSTRENNWÄNDE

24 cm Ziegelschallschutzmauerwerk beidseitig verputzt, nach Erfordernissen des Schallschutzes und der statischen Berechnung.

(5) SONSTIGE INNENWÄNDE

Ziegelmauerwerk beidseitig verputzt nach Erfordernissen der Statik.

(6) GESCHOSSDECKEN

Stahlbetonmassivdecken, schwimmender Estrich auf Wärme- und Trittschalldämmung nach den Erfordernissen des Schallschutzes, der statischen Berechnung, sowie der EnEV.

(7) TREPPEN

Stahlbetonläufe mit Betonstufen und Fliesenbelag. Geländer als lackierte Schlosserkonstruktion.

(8) BALKONGELÄNDER

Schlosserkonstruktion, feuerverzinkt, lackiert.

(9) DACHKONSTRUKTION

Imprägnierter Pfettendachstuhl, Nadelholz, Sortierklasse S10, nach statischer Berechnung. Dachflächen mit Brettern verschalt, Dachbahn und Lattung. Eindeckung mit roten Dachpfannen.

(10) DACHRINNEN, FENSTERBRETTER

Dachrinnen in Titanzinklech.

Fensterbleche in Alublech weiß beschichtet.

AUSBAU

(1) FENSTER UND FENSTERTÜREN

Konstruktion aus Kunststoffelement in weiß, gemäß den Richtlinien des Institutes für Fenstertechnik e.V. Rosenheim in der erforderlichen Beanspruchungsgruppe. 3-Scheiben-Isolierverglasung gemäß EnEV, in Dreh- bzw. Drehkippflügelausführung, mit Wohnraumlüftung.

Drückergarnituren aus Leichtmetall, weiß.

(2) INNENFENSTERBÄNKE

In Marmor geschliffen.

(3) WOHNUNGSABSCHLUSSTÜREN

Türblätter in Röhrenspanausführung mit Holzzargen. Oberflächen in weiß lackiert mit umlaufender Dichtung, schallgedämmt. Mittelschweres Einsteckschloss und PZ-Lochung, Edelmetalldrücker.

(4) WOHNUNGSINNENTÜREN

Türblätter, Profiltüre weiß lackiert, Holzumfassungszarge mit umlaufendem Dichtungsprofil. Stilechte Drückergarnitur in Edelstahl.

(5) KELLERTÜREN

Heizraumtüren, Techniktüren als doppelwandige Stahltüre in feuerhemmender Ausführung gem. Auflagen der Behörden.

(6) KELLERFENSTER

Kunststofffenster als Dreh-Kippfenster mit 2-Scheiben-Isolierverglasung.

(7) ROLLLÄDEN

Rollläden bei allen Fenstern, außer Treppenhaus, DG-Giebelelemente, WC + Abstellraum.

(8) HEIZUNGSANLAGE

Holzpelletsheizung als Warmwasserzentralheizung, Fußbodenheizung mit Raumthermostaten und Verbrauchsmessung. Elektrischer Handtuchtrockner im Bad. Warmwasserversorgung als zentrale Anlage für die Bäder und Küchen mit Verbrauchsmessung.

(9) SANITÄRAUSSTATTUNG

Duschwanne 90/90 cm bis 100/100 cm, bodengleich, mit Ganzglasduschtüre, siehe Grundrisse. Stahlblechbadewanne mit Wannenfüll- und Brausebatterie, verchromten Wannenhaltegriff. Porzellanwaschtisch ca. 80/50 cm groß, mit Einhebelmischbatterie und Exzenter-Abflußgarnitur. Ablage aus Fliesen bzw. Porzellan, Handtuchhalter. Porzellan-Tiefspülklosett mit geräuscharmen, eingebautem Spülkasten, Kunststoffstuhlsitz mit Deckel, Klosettpapierhalter verchromt.

Waschmaschinen- und Trockneranschluss in der Wohnung oder im Keller, s. Grundriss.

(10) WANDFLIESEN

Im Badezimmer:

Keramische Wandfliesen, raumhoch gefliest - Materialpreis 25,00 €/m² inkl. MwSt.

In der Küche:

Im Bereich der Arbeitsplatte an der Objektseite Fliesen ca. 60 cm hoch -
Materialpreis 20,00 €/m² inkl. MwSt. - optional.

(11) BODENBELÄGE

Wohn- und Schlafräume:

Buchenparkett auf schwimmendem Estrich - Materialpreis 30,00 €/m² inkl. MwSt.

Bäder, Diele, Abstellraum:

Keramische Bodenfliesen auf schwimmendem Estrich – Materialpreis 25,00 €/m²
inkl. MwSt.

Küchen:

Wie Bäder.

Terrassen:

Werksteinplatten

Loggien:

Frostsichere Keramikplatten auf Betonestrich mit Gefälle und entsprechender Ab-
dichtung.

Treppenhäuser:

Treppenläufe, Podeste mit Kunststeinbelag bzw. Fliesen.

Kellerräume:

Glatter Zementestrich mit Oberflächenvergütung.

(12) WAND- UND DECKENBEHANDLUNG

Kellerräume:

Wischfester, weißer Binderfarbenanstrich an den Wänden und Decken.

Treppenhäuser:

Decken glatt gespachtelt mit wischfestem Binderanstrich weiß. Wände mit Struktur-
anstrich.

Wohnräume, Schlafräume, Dielen:

Wände mit Innendispersionsanstrich leicht abgetönt nach Wahl, Decken gespachtelt
mit weißem Anstrich.

(13) ELEKTROANLAGE

Jede Einheit erhält durch die versorgungsbetriebenen Zähler in der Elektrozentrale:

Wohnen:

1 Deckenbrennstelle, 6 Steckdosen, 1 Telefonleeranschluss, 1 Antennensteckdose.

Schlafen:

1 Deckenbrennstelle, 7 Steckdosen, 1 Antennensteckdose.

Flure, Dielen:

1 Deckenbrennstelle mit Wechselschaltung, 1 Steckdose.

Abstellraum:

1 Deckenbrennstelle, 1 Steckdose.

Essbereich (je nach Planeintrag in Küche oder Wohnen):

1 Deckenbrennstelle, 3 Steckdosen.

Küchen:

1 Deckenbrennstelle, 1 Herdanschluss, 10 Steckdosen, 1 Spülmaschinenanschluss.

Bäder:

1 Deckenbrennstelle, 3 Steckdosen, 1 Wandanschluss.

Terrasse/Loggia

1 Decken- bzw. Wandleuchte, 1 schaltbare Steckdose.

Treppenhaus:

NUR-Glas-Leuchten über Automat gesteuert.

Kellerräume:

Aufputz-Installation in Feuchtraumausführung mit Deckenleuchten.

Außenbeleuchtung:

Decken- und Wandleuchte am Hauseingang mit Schaltung über Bewegungsmelder.

(14) TECHNISCHE AUSSTATTUNG

SAT-Anlage für Satellitenempfang für Rundfunk und Fernsehen. Elektrische Türöffner und Klingelanlage in jedem Wohnungsflur und am Hauseingang mit Sprechanlage.

Rauchmelder nach Behördenvorschrift.

Sicherheitseinrichtungen nach Behördenvorschrift.

(15) AUSSENANLAGEN

Stellplätze, sowie Hauszugang mit entsprechendem Unterbau und Betonrandeinfassungen mit Betonsteinpflaster.

Müllhäuschen für die Unterbringung der Mülltonnen.

Raseneinsaat mit Strauch- und Baumpflanzung gemäß Begrünungsplan des Architekten, bzw. nach Auflage der Behörde.

(16) GARAGEN

Als Fertiggaragen 3.00/6.00 m in St.-Beton.

Garagenkipptor, optional elektrisch mit Funk.